

Ausschreibung

INT. 37. ADAC BERGRENNEN MICKHAUSEN (DEU)

2017



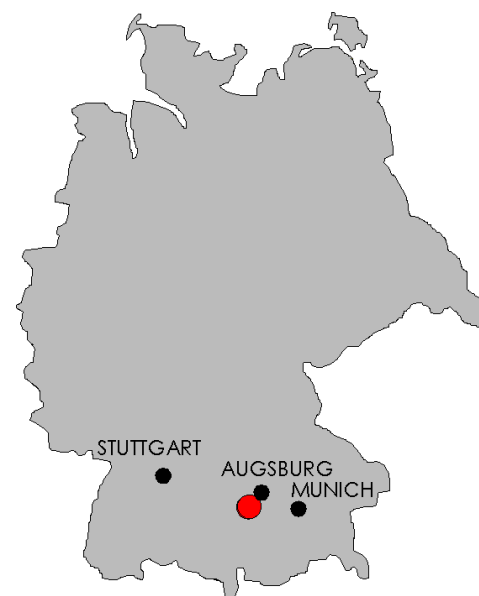
29. Sept. – 01. Okt. 2017

FIA International Hill Climb Cup
Deutsche Automobil-Berg-Meisterschaft
DMSB Automobil-Berg-Cup
DMSB-Berg-Team-Cup
KW Berg-Cup
NSU-Bergpokal im KW Berg-Cup
Bergmeisterschaft des ADAC Südbayern

International
National A, NEAFP
National A, NEAFP
National A
International
National A, NEAFP

veranstaltet vom

ASC Bobingen e.V. im ADAC
Lindauer Str. 11
86399 Bobingen
Germany



Inhalt

Titelblatt	Seite 1
Vorspann	Seite 2
1.	Inhalt der Ausschreibung zum 37. ADAC Bergrennen Mickhausen 2017
2.	Programm
Teil A	Seiten 3 - 11
1.	Internationaler Wettbewerb
1.1	Ausschreibung für die Wertung zum FIA International Hill Climb Cup und der Int. Serie
Teil B	Seiten 12 - 17
1.	Nationaler Wettbewerb
1.1	Ausschreibung zur Wertung der nationalen Meisterschaften, Pokale, Serien
Nachspann	Seiten 18 - 19
1.	Zusätzliche Regelungen für den Internationalen und Nationalen Wettbewerb
2.	Haftungsausschluss

Programm

20. Sept. 2017	24.00 h	Nennungsschluss
29. Sept. 2017	13:30 h 13:30 h - 21.00 h 14:00 h - 21.00 h. 19.00 h 21:05 h	1. Sitzung der Sportkommission Dokumentenabnahme Technische Abnahme 2. Sitzung der Sportkommission Aushang der vorläufigen Trainingsliste
30. Sept. 2017 auf schriftl. Anfrage	07.00 h - 08.00 h 08:05 h 08.15 h - 09.00 h 09.30 h - 12.10 h 12.20 h - 15.05 h 15.15 h – 18.00 h 30 min nach Trainingsende 19.00 h	Papier. und techn. Abnahme Aushang der für das Training zugelassenen Fahrer Fahrerbesprechung 1. Trainingslauf 2. Trainingslauf 3. Trainingslauf 3. Sitzung der Sportkommission Aushang der für das Rennen zugelassenen Fahrer
1. Okt. 2017	08.30 h - 11.10 h 11.20 h - 14.05 h 14.15 h - 17.00 h 17.05 h 20 min nach Rennende 17.35 h	1. Rennlauf 2. Rennlauf 3. Rennlauf Aushang der vorläufigen Ergebnisliste 4. Sitzung der Sportkommission Siegerehrung

Teil A

FIA Prädikat - International

INT. 37. ADAC BERGRENNEN MICKHAUSEN (DEU)

2017

AUSSCHREIBUNG

FIA INTERNATIONAL HILL CLIMB CUP

Runde 11

INT. 37. ADAC BERGRENNEN MICKHAUSEN (DEU), 29.09 - 01.10.2017

REGELUNGEN

Bei Unstimmigkeiten zur Auslegung dieser Ausschreibung ist letztlich die englische Textfassung gültig. Überschriften dieser Ausschreibung dienen nur der leichteren Übersicht und sind nicht Bestandteil der Ausschreibung.

Artikel 1 – Organisation

Der Wettbewerb hat den Status "International" und wird durchgeführt in Übereinstimmung mit:

- dem Internationalen Sportgesetz (ISG) und seinen Anhängen,
- gegebenenfalls dem nationalen Sportgesetz,
- den offiziellen FIA Bulletins,
- den allgemeinen Vorschriften zu internationalen Bergrennwettbewerben,
- dem Reglement für den FIA International Hill Climb Cup ("the Sporting Regulations") und
- dieser Ausschreibung.

Artikel 2 – Spezifische Informationen zu diesem Wettbewerb

Nationale Sporthoheit (ASN):

Adresse:

Deutscher Motor Sport Bund e.V.

Hahnstraße 70
60528 Frankfurt, Germany

a) Telefon:

+49 (0) 69 63 30 07 17

b) Email:

ageier@dmsb.de

c) Webseite:

www.dmsb.de

Veranstalter des Wettbewerbs:

Adresse:

ASC Bobingen e.V. im ADAC

Lindauer Straße 11
86399 Bobingen, Germany.

a) Telefon:

+49 (0) 8234 41 464

b) Email:

guenterhetzler@t-online.de

c) Webseite:

www.bergrennen-mickhausen.com

**Die Adresse des Rennbüros der Veranstaltung lautet
bis 29. Sept. 2017 um 12.h:**

Adresse: Breite Steige 2
86399 Bobingen, Germany

- a) Telefon: +49 (0) 8234 / 41 46 4
b) Fax: +49 (0) 8234 / 41 46 5
c) Email: guenterhetzer@t-online.de

**vom 29. Sept. 2017 ab 12.00 h
bis 1. Okt. 2017 um 21.00 h:**

Adresse: Klosterweg 2
86866 Mickhausen-Münster, Germany

- a) Telefon: +49 (0) 177 / 88 26 66 6
b) Fax: +49 (0) 821 / 21 70 65 49

Organisationskomitee

Organisationsleiter:

Adresse: Günter Hetzer
Breite Steige 2
86399 Bobingen, Germany

- a) Telefon: +49 (0) 8234 / 41 46 4
b) Fax: +49 (0) 8234 / 41 46 5
c) Email: guenterhetzer@t-online.de

Streckenbeschreibung:

- a) **Name:** **Kreisstraße A 16 Mickhausen-Münster - Birkach**
Lage: **Mickhausen-Münster, Germany**
GPS Koordinaten: 48° 23' 03" N 10° 64' 14" E
- b) **Startort (und Höhenlage):**
c) **Ort:** Mickhausen-Münster (519,5 m MSL)
- Zielort (und Höhenlage):**
Ort: vor Birkach (598,5 m MSL)
- d) **Länge:** 2.200 m
e) **Höhenunterschied:** 79 m
f) **durchschnittliche Steigung:** 3,6 %

Ablauf des Wettbewerbs:

- a) Anzahl der Trainingsläufe: **3**
b) Anzahl der Rennläufe: **3**
c) Jeder Fahrer muss mindestens einen gezeiteten Trainingslauf beenden um für den Start zum Rennen zugelassen zu werden. Ausnahmefälle werden durch die Sportkommissare entschieden.
d) Für die Wertung werden die Zeiten der zwei besten Rennläufe eines Fahrers addiert.

Lizenzanforderungen:

Fahrer : Führerschein und internationale Lizenz der Stufen A, B, C, D oder R.
Bewerber: Internationale Lizenz.

Nennungen:

Nennungsannahme ab:	sofort
Nennungsschluss:	20. Sept. 2017 24.00 p.m.

Nenngeld:

- mit fakultativer Veranstalterwerbung € 190 (einschl. 19% MwSt)
- mit fakultativer Veranstalterwerbung € 170 (einschl. 19% MwSt), wenn die Nennung bis spätestens 01. Sept. 2017 erfolgt ist
- ohne fakultative Veranstalterwerbung € 360 (einschl. 19% MwSt)

Nenngeldbezahlung:

Siehe auf dem Nennformular des Veranstalters:

Die höchstzulässige Teilnehmerzahl beträgt: 180**Nennungsverfahren und Nennformular:**

Das Nennformular kann direkt vom Veranstalter oder seiner Webseite erhalten werden.

Um bei der Registrierung berücksichtigt zu werden, muss das Nennformular vom Fahrer und Bewerber unterschrieben und ordnungsgemäß datiert sein und rechtzeitig vor Nennschluss beim Veranstalter eingehen.

Rücktritt, Nichtannahme :

Im Falle, dass eine Nennung nicht angenommen wird oder der Wettbewerb nicht durchgeführt wird, wird das gesamte Nenngeld zurückerstattet.

Im Falle eines Rücktritts aus Gründen höherer Gewalt (bei Nichtanwesenheit bei der Dokumenten- und technischen Abnahme) nach Veröffentlichung der Nennliste, werden 90% des Nenngeldes zurückerstattet, wenn eine schriftliche Anfrage eingereicht wird.

Programm und Zeitplan des Wettbewerbs:

29. September 2017	
13.30 h – 21.00 h	Dokumentenabnahme
14.00 h – 21.00 h	technische Abnahme
13.30 h	1. Sitzung der Sportkommission im Sitzungsraum des Rennbüros Klosterweg 2, Mickhausen-Münster

30. September 2017	
07.00 h-08.00 h	Dokumenten- und technische Abnahme auf besondere schriftliche Anfrage
08.15 h – 09.00 h	Fahrerbesprechung im Festzelt Schmutterstraße, Mickhausen-Münster
09.30 h – 12.10 h	1. Trainingslauf
12.20 h – 15.05 h	2. Trainingslauf
15.15 h – 18.00 h	3. Trainingslauf

01. Oktober 2017	
08.30 h – 11.10 h	1. Rennlauf
11.20 h – 14.05 h	2. Rennlauf
14.15 h – 17.00 h	3. Rennlauf
ca. 30 min nach dem letzten Rennlauf	Siegehrung am Podium beim Start Schmutterstraße, Mickhausen-Münster

Dokumentenabnahme:

Ort: Rennbüro
Klosterweg 2
Mickhausen-Münster

Technische Abnahme:

Ort: am zugeteilten Fahrerlagerplatz
von 14.00 h – 18.00 h

und an der Schmutterstraße in Mickhausen-Münster
von 15.00 h – 21.00 h

und ausnahmsweise auf besondere schriftliche Anfrage
an der Schmutterstraße in Mickhausen-Münster
am 30. September 2017
von 07.00 h – 08.00 h

Zusätzliche Prüfungen (Verwiegen etc.):

Ort: an der Schmutterstraße in Mickhausen-Münster

Parc Fermé:

Ort: an der Startaufstellung in entgegen gesetzter Richtung
Schmutterstraße
Mickhausen-Münster

Anschlagbrett:

Ort:
- während des Trainings und des Rennens: neben dem Rennbüro
Klosterweg 2
Mickhausen-Münster

- während der Protestfrist: neben dem Rennbüro
Klosterweg 2
Mickhausen-Münster

und im Parc Fermé

Artikel 3 – Zugelassene Fahrzeuge – Gruppen und Klassen

3.1 Kategorie 1 – Produktionswagen:

Der Wettbewerb ist offen für Fahrzeuge mit einem nationalen Wagenpass und die den Vorschriften des FIA Anhangs J (wenn nicht anderweitig angegeben) für folgende Gruppen entsprechen:

Gruppe N Produktionswagen einschließlich R1.
Gruppe A Tourenwagen, einschließlich World Rally Cars, Super 1600 und Fahrzeuge der Gruppen R2 und R3.
Gruppe S20 Super 2000 Fahrzeuge (Rundstrecke und Rallye gemeinsam), einschließlich Gruppen R4 und R5.
Gruppe GT Grand Touring Wagen (GT3 und RGT gemeinsam).

3.2 Kategorie 2 – Rennfahrzeuge:

Der Wettbewerb ist offen für Fahrzeuge mit einem nationalen Wagenpass und die den Vorschriften des FIA Anhangs J (wenn nicht anderweitig angegeben) für folgende Gruppen entsprechen:

Gruppe D/E2-SS (Einsitzer) Internationale Formel oder formelfreie einsitzige Rennwagen mit einem Hubraum bis zu 3000cm ³ . <u>Besondere Regelung für den Cup:</u> nur Einsitzer mit offenen Rädern werden gewertet.
Gruppe CN Zweisitziige Produktions-Sportwagen, offen oder geschlossen, mit einem Hubraum bis zu 3000 cm ³ .
Gruppe E2-SC (Sportwagen) Zweisitziige Rennwagen, offen oder geschlossen, mit einem Hubraum bis zu 3000 cm ³ .
Gruppe E2-SH (Silhouette) Fahrzeuge mit dem Aussehen von Großserien Produktions-Straßenwagen mit mindestens 2 Sitzen und mit gleichgeformter Windschutzscheibe, wie dieses Auto, mit einem Hubraum bis zu 6500 cm ³ .

3.3 Kategorie 3 – E1 Fahrzeuge:

Der Wettbewerb ist offen für Fahrzeuge mit einem nationalen Wagenpass und die den Vorschriften des FIA Anhangs J (wenn nicht anderweitig angegeben) für die folgende Gruppe:

Gruppe E1 Produktions-, Touring- oder Großserien-Produktionswagen mit mindestens 4 Sitzen (ohne 2+2), wie im Artikel 277 des Anhang J, Kategorie 1 bestimmt, mit einem Hubraum bis zu 6500 cm ³ .
--

3.4 Die Fahrzeuge werden in folgende Hubraumklassen unterteilt:

Kategorie 1					
Gruppe N	Klasse 4	bis 1400 cm ³	Gruppe S20	Klasse 8	bis 1400 cm ³
	Klasse 5	1401 – 1600 cm ³		Klasse 9	1401 – 1600 cm ³
	Klasse 6	1601 – 2000 cm ³		Klasse 10	1601 – 2000 cm ³
	Klasse 7	über 2000 cm ³		Klasse 11	über 2000 cm ³
Gruppe A	Klasse 12	bis 1400 cm ³	Gruppe GT		
	Klasse 13	1401 – 1600 cm ³		Klasse 24	bis 1600 cm ³
	Klasse 14	1601 - 2000cm ³		Klasse 25	1601 – 2000 cm ³
	Klasse 15	über 2000 cm ³		Klasse 26	über 2000 cm ³

Kategorie 2					
Gruppe D/E2-SS	Klasse 39	bis 1300 cm ³	Gruppe E2-SC	Klasse 35	bis 1300 cm ³
	Klasse 40	1301 – 1600 cm ³		Klasse 36	1301 – 1600 cm ³
	Klasse 41	1601 – 2000 cm ³		Klasse 37	1601 – 2000 cm ³
	Klasse 42	2001 - 3000 cm ³		Klasse 38	2001 - 3000 cm ³
Gruppe CN	Klasse 31	bis 1300 cm ³	Gruppe E2-SH	Klasse 27	bis 1300 cm ³
	Klasse 32	1301 – 1600 cm ³		Klasse 28	1301 – 1600 cm ³
	Klasse 33	1601 - 2000cm ³		Klasse 29	1601 - 2000cm ³
	Klasse 34	2001 - 3000 cm ³		Klasse 30	2001 - 6500cm ³

Kategorie 3		
Gruppe E1	Klasse 17	bis 1150 cm ³
	Klasse 18	1151 – 1400 cm ³
	Klasse 19	1401 - 1600cm ³
	Klasse 20	1601 - 2000cm ³
	Klasse 22	2001 - 3000cm ³
	Klasse 23	3001 - 6500 cm ³

Artikel 4 – Verpflichtungen der Teilnehmer

Startnummern:

Jeder Teilnehmer erhält vom Veranstalter 2 Sätze Startnummern, die beidseitig auf dem Fahrzeug sichtbar während der ganzen Veranstaltung angebracht werden müssen. Für Fahrzeuge ohne konforme Startnummern erfolgt keine Startzulassung.

Werbung:

Der Veranstalter hat die folgenden Werbeaufschriften vorgesehen:

- Logo vom "Cup":

Positionieren nach dem Anhang der Sportbestimmungen

- Weitere:

Reinhard **KASTNER**

Kfz-Teile, Reifen und Zubehör

Artikel 5 – Offizielle

A) Rennleiter:

mob:

Email:

Fr. Jill Balkes (DEU)

+49 176 620 837 67

jill.flender@hotmail.de

B) stellvertr. Rennleiter:

Hr. Kevin Ferner (DEU)

C) Sportkommissare:

Hr. Reinhold Hofmann (DEU) – Präsident

Hr. Stan Minarik (CZE)

Hr. Giorgio Croce (ITA)

D) FIA Beobachter:

Hr. Wolfgang Sauer (AUT)

E) ASN Beobachter:

TBA via Bulletin (DEU)

F) Vorsitzender Technik Kommissar:

Hr. Rüdiger Kleinschmidt (DEU)

G) Technische Kommissare:

Hr. Christian Schleicher (DEU)

Hr. Thomas Eichholzer (CHE)

Hr. Hans Dichtl (DEU)

H) Ärzte:	Thomas Karnstedt (DEU) – MEL Dr. med Hubert Mayer (DEU)
I) Vorsitz. der Zeitnahme:	Hr. Thomas Stoll (DEU)
J) ASN Sicherheitsdelegierter:	TBA via Bulletin (DEU)
Leiter der Streckensicherung:	Hr. Fabian Balkes (DEU)
K) Rennsekretär:	Hr. Günter Hetzer. (DEU)
L) Sekretärin der Jury:	Fr. Karin Kanth (DEU)
M) Fahrerverbindungsman:	Hr. Armin Schwegler (DEU)
Email:	armin.schwegler-privat@t-online.de
	Mr. Flavio Candoni (ITA)
Email:	flaviocandoni@alice.it
N) Fahrerlagerbetreuer:	Hr. Patrik Manthau (DEU)
Email:	manthau@googlemail.com

Artikel 6 – Versicherung

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen hat der Veranstalter folgende Versicherung abgeschlossen:

- Haftpflichtversicherung mit folgenden Versicherungssummen
 - € 5.000.000 für Personenschäden pro Ereignis, jedoch nicht mehr als
 - € 3.000.000 für die einzelne Person
 - € 1.100.000 für Vermögensschäden
 - für die Veranstaltung.
- Unfallversicherung für versicherte Personen
 - Fahrerhelfer
 - € 15.500 im Todesfall
 - € 31.000 für den Invaliditätsfall (200 % Progression)
 - Sportwarte
 - € 31.000 im Todesfall
 - € 62.000 für den Invaliditätsfall (200 % Progression)
 - Zuschauer
 - € 15.500 im Todesfall
 - € 31.000 für den Invaliditätsfall

Die Veranstalter-Haftpflichtversicherung gilt während der ganzen Dauer der Veranstaltung, nicht nur bei den offiziellen Trainingsfahrten und Rennläufen, sondern auch für die Verschiebungen vom Parkplatz im Fahrerlager zur Rennstrecke und zurück.

Artikel 7 – Proteste und Berufungen

Protestgebühr:	
Status International	€ 500,00
Berufungsgebühr festgesetzt durch ASN:	
Status International	€ 1500,00
Internationale Berufungsgebühr (FIA):	€ 6000,00

Jeder Protest muss entsprechend der Bestimmungen des ISG eingereicht werden. Proteste schriftlich verfasst sein und beim Rennleiter oder seinem Stellvertreter eingereicht werden, oder in deren Abwesenheit bei einem Sportkommissar, unter Zahlung der festgesetzten Protestgebühr.

Wird eine Demontage auf einen Protest hin verlangt, sind die zu erwartenden Kosten durch einen von den Sportkommissären festgelegten Vorschuss zu garantieren.

Bewerber haben das Recht auf Berufung, wie in den Artikeln 15.1 bis 15.4 des ISG festgelegt und wie in den Bestimmungen des Internationalen Berufungsgerichts vorgesehen.

Artikel 8 – Siegerehrung, Preise und Pokale

8.1 Pokale

Pokale werden durch den Veranstalter auf Grundlage des Klassements wie folgt vergeben:

a) Gesamtklassement

Gesamtklassement des Cups (alle Cup Gruppen zusammen)	
	Pokale
1.	1 Pokal
2.	1 Pokal
3.	1 Pokal

Gesamtklassement der Veranstaltung	
	Pokale
Gesamtsieger	1 Pokal
die 3 Erstplatzierten der Kategorie 2	je 1 Pokal
die 3 Erstplatzierten der Kategorie 1 und 3 gemeinsam	je 1 Pokal
die beste Dame	1 Pokal

b) Gruppen N, A, S20, GT, D/E2-SS, CN, E2-SC, E2-SH und E1

Klassement für jede Cup Gruppe	
	Pokale
1.	1 Pokal
2.	1 Pokal
3.	1 Pokal

c) Klassen

Klassement für jede Klasse	
	Pokale
die ersten 30% Klassifizierten bis max. Platz 7	1 Pokal

8.2 Geld- und/oder Sachpreise

Geldpreise werden durch den Veranstalter auf Grundlage des Klassements wie folgt vergeben:

- a) die beste Zeit in einem Rennlauf wird gewertet für einen neuen absoluten Streckenrekord: € 500,00
(derzeitiger Rekord: 2011, Simone Faggioli ITA, Osella FA30, 00:46,903 min.)
- b) die beste Zeit in einem einzelnen Rennlauf wird gewertet für einen neuen Streckenrekord aus den Kategorien 1 und 3 (Int. Wettbewerb) oder Div. 1 (Nat. Wettbewerb): € 300,00
(derzeitiger Rekord: 2009, Georg Plasa DEU, BMW 320 V8 Judd, 00:51,669 min.)

Gewinner aus a) erhalten keinen Geldpreis aus b)
- c) Gesamtsieger aus Int. und Nationalem Wettbewerb:
1. Platz € 500,00
- d) Sieger aus Int. und Nat. Wettbewerb aus den Kategorien bzw. Divisionen:

	Kategorien 1,3, Div. 1:	Kategorie 2, Div. 2:
1. Platz	€ 800,00	€ 800,00
2. Platz	€ 600,00	€ 600,00
3. Platz	€ 400,00	€ 400,00

- e) Sieger aus Int. und Nat. Wettbewerb aus den Gruppen:
- | | | |
|----------|----------|---|
| 1. Platz | € 200,00 | bei mindestens 3 Startern in der Gruppe |
| 2. Platz | € 150,00 | bei mindestens 5 Startern in der Gruppe |
| 3. Platz | € 100,00 | bei mindestens 8 Startern in der Gruppe |
- f) Sieger aus Int. und Nat. Wettbewerb aus den Klassen:
- | | | |
|----------|----------|--|
| 1. Platz | € 130,00 | bei mindestens 3 Startern in der Klasse |
| 2. Platz | € 100,00 | bei mindestens 5 Startern in der Klasse |
| 3. Platz | € 80,00 | bei mindestens 8 Startern in der Klasse |
| 4. Platz | € 50,00 | bei mindestens 10 Startern in der Klasse |

8.3

- a) Pokale werden unabhängig von den tatsächlich gestarteten Teilnehmern ausgegeben.
- b) Alle Pokalpreise sind kumulativ und können mit den anderen vom Veranstalter gemeinsam organisierten Wettbewerben kombiniert werden.
- c) **Geldpreise werden** entsprechend 8.2 a) – f) addiert.
- d) Ausgabe von Preisen:
Pokale werden bei der Siegerehrung vergeben.
- Geldpreise müssen persönlich an folgendem Ort abgeholt werden:
- Rennbüro
Klosterweg 2
Mickhausen-Münster
- Zeit: vom Ablauf der Protestfrist bis 1. Oktober 2017, 21.00 h.
- Bei Missachtung verfallen die Preisansprüche dem Veranstalter.
- e) Die Pokal- und Geldpreisregelung umfasst sowohl die international als auch die national ausgeschriebenen Gruppen.

Artikel 9 – Sonderbestimmungen des Veranstalters

entsprechend den Festlegungen im Nachspann (**WICHTIG!**)

DMSB-Reg.-Nr. 209/2017 vom 30.06.2017

FIA VISA N° 11IHCC10.07.2017

Teil B

DMSB Prädikate und DMSB genehmigte Serien

Status: International

Int. 37. ADAC Bergrennen MICKHAUSEN (DEU)

2017



ADAC

AUSSCHREIBUNG

Deutsche Automobil Bergmeisterschaft
DMSB Automobil Berg Cup
DMSB Berg Team Cup
KW Berg-Cup
NSU-Bergpokal im KW Berg-Cup
Bergmeisterschaft des ADAC Südbayern

INT. 37. ADAC BERGRENNEN MICKHAUSEN (DEU), 29.09 – 01.10.2017

Grundlage der Ausschreibung für den Wettbewerb sind in der jeweiligen gültigen Fassung:

- das Internationale Sportgesetz der FIA einschließlich der Anhänge,
- das DMSB-Berg-Reglement mit den technischen Bestimmungen,
- das DMSB-Veranstaltungsreglement,
- die DMSB-Lizenzbestimmungen,
- die allgemeinen und besonderen DMSB-Prädikatsbestimmungen,
- die DMSB-Umweltrichtlinien,
- die Dopingbestimmungen der WADA/NADA,
- die DMSB und FIA-Anti-Doping-Bestimmungen,
- die Sportlichen und Technischen Serienbestimmungen (falls zutreffend) und
- diese Ausschreibung.

Soweit durch diese Ausschreibung Teil B keine anderweitige Regelung getroffen ist, gelten die Regelungen der o.a. Reglements

Das Zutreffende ist angekreuzt bzw. ausgefüllt.

Artikel 1 – Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: Int. 37. ADAC Bergrennen Mickhausen

Veranstaltungs-Zeitraum: 29. Sept. – 01. Okt. 2017

Strecke/Ort: Kreisstraße A 16 / Mickhausen-Münster nach Birkach

Artikel 2 – Status der Veranstaltung

International

Alle Bewerber/Fahrer mit einer ausländischen Lizenz benötigen eine Auslandsstart-Genehmigung ihres ASN, (ein Vermerk auf der Lizenz ist ausreichend).

Artikel 3 – Veranstalter

Veranstalter ASC Bobingen e.V. im ADAC	
Vertreter des Veranstalters	
<i>Michael Kanth 1. Vorsitzender</i>	<i>Thomas Schwalber Finanzvorstand</i>
Straße	PLZ, Wohnort
Lindauer Str. 11	86399 Bobingen
Telefon	Fax (nur für Nennungen)
+49 (0)8234 41464	+49 (0)8234 41465
E-Mail	Homepage
guenterheltzer@t-online.de	www.bergrennen-mickhausen.com

Rennleitungsbüro eingerichtet:

in: Breite Steige 2 bis: 29. Sept. 2017
86399 Bobingen, Germany 12.00 h

Telefon: +49 (0)8234 41464 Fax: +49 (0)8234 41465

und während der Veranstaltung:

in: Klosterweg 2 von: 29. Sept. 2017 bis: 01. Okt. 2017
86866 Mickhausen-Münster, Germany 12.00 h 21.00 h

Telefon: +49 (0)177 8826666 Fax: +49 (0)821 21706549

Artikel 4 – vorläufiger Zeitplan

Dokumentenprüfung	Klosterweg 2	von:	29. Sept. 2017	bis:	29. Sept. 2017
	<u>86866 Mickhsn-Münster</u>		<u>13.30 h</u>		<u>21.00 h</u>
ausnahmsweise auf schriftliche Anfrage	„	von:	30. Sept. 2017	bis:	30. Sept. 2017
technische Abnahme	<u>im Fahrerlager</u>	von:	<u>07.00 h</u>	bis:	<u>08.00 h</u>
	im Abnahmezelt	von:	29. Sept. 2017	bis:	30. Sept. 2017
	Schmutterstraße	von:	15.00 h	bis:	29. Sept. 2017
	<u>86866 Mickhsn-Münster</u>				<u>21.00 h</u>
ausnahmsweise auf schriftliche Anfrage	„	von:	30. Sept. 2017	bis:	30. Sept. 2017
			<u>07.00 h</u>		<u>08.00 h</u>
Fahrerbesprechung	im Festzelt	von:	30. Sept. 2017	bis:	30. Sept. 2017
	Schmutterstraße		08.15 h		09.00 h
	86866 Mickhsn-Münster				
	<u>Alle Fahrer sind verpflichtet, an der /den Fahrerbesprechungen teilzunehmen.</u>				

Training

am 30. Sept. 2017 von: 09.30 h

es werden

3 Trainingsläufe durchgeführt

Aushang Trainingsergebnisse
Ort/Zeit

nach Beendigung jeder Klasse an der offiziellen
Anschlagtafel neben dem Rennbüro

Rennen

es werden

Aushang Ergebnisse
Ort/Zeit

am 01. Okt. 2017 von: 08.30 h

3 Wertungsläufe durchgeführt

nach Beendigung jeder Klasse an der offiziellen
Anschlagtafel neben dem RennbüroSiegerehrung/Preisver-
leihung Ort/Zeitam Podium beim Start, Schmutterstraße, Mickhausen-Münster
am 01. Okt. 2017 um 17.35 h**Artikel 5 – Nennschluss****Nennschluss****20. Sept. 2017****um 24.00 h**Die **Nennbestätigungen** werden nach Nennungsschluss versendet.

Der Nennungsbestätigung liegen folgende Unterlagen bei: Veranstalterinformationen, Starterliste.

Die höchst zulässige Starterzahl ist im Nachspann festgelegt**Artikel 6 –Nenngeld**

Bei Nennungen bis zum:	<u>01. Sept. 2017</u>	EUR <u>170</u>	mit Veranstalterwerbung
		EUR <u>360</u>	ohne Veranstalterwerbung
Nennung nach dem 01. Sept, 2017 bis zum Nennungsschluss:		EUR 190	mit Veranstalterwerbung
		EUR <u>360</u>	ohne Veranstalterwerbung
Veranstalterwerbung:		Reinhard KASTNER Kfz-Teile, Reifen und Zubehör	

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das nachstehende Konto zu überweisen.
(Dem Nennformular muss ein entsprechender Beleg mit Angabe des Bewerbers / Fahrers beigefügt sein):

Kreditinstitut	Kontoinhaber
Augusta Bank eG	ASC Bobingen e.V.
IBAN: DE51 7209 0000 0001 1609 23	BIC: GENODEF1AUB

Verwendungszweck: Name des Fahrers

Artikel 7 – Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Wettbewerb	Status	Fahrerlizenz
Deutsche Automobil-Berg-Meisterschaft	National A (NEAFP)	mindestens National A für Div. 1 bzw. Int. C für Div. 2 (Int. D für Div. 2 bis 2000 cm³)
DMSB Automobil-Berg-Cup	National A (NEAFP)	mindestens National A für Div. 1 bzw. Int. C für Div. 2 (Int. D für Div. 2 bis 2000 cm³)
DMSB Berg-Team-Cup	National A	mindestens National A für Div. 1 bzw. Int. C für Div. 2 (Int. D für Div. 2 bis 2000 cm³)
KW-Berg Cup	International (DMSB Reg. Nr. 917-17)	mindestens International D
NSU_Bergpokal im KW Berg-Cup	National A (NEAFP) (DMSB Reg. Nr. 948-17)	mindestens National A
Bergmeisterschaft des ADAC Südbayern		mindestens National A für Div. 1 bzw. Int. C für Div. 2 (Int. D für Div. 2 bis 2000 cm³)

Artikel 8 – Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung

DIVISION 1:

Gruppe G						
Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3				
LG 7 - 5	LG 4 - 3	LG 2 - 1				

Gruppe N, R1, CTC/CGT (Div. 1.1, 1.2, 1.3, 6, 6.1, 6.2, 9)			
Klasse 4	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7
bis 1400 cm ³	bis 1600 cm ³	bis 2000 cm ³	über 2000 cm ³

Gruppe A, R2, R3, F, CTC/CGT (Div. 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3, 4.1, 4.2, 4.3, 7, 7.1, 7.2)			
Klasse 12	Klasse 13	Klasse 14	Klasse 15
bis 1400 cm ³	bis 1600 cm ³	bis 2000 cm ³	über 2000 cm ³

Gruppe E1-FIA, E1-Bergrennen, H, R4, R5, CTC/CGT (Div. 5, 8, 8.1, 10, 11, 12), FS, NSU-Bergpokal							
Kl. 16	Klasse 17	Klasse 18	Klasse 19	Klasse 20	Klasse 21*	Klasse 22	Klasse 23
NSU-Bergpokal	bis 1150 cm ³	bis 1400 cm ³	bis 1600 cm ³	bis 2000 cm ³	bis 2000 cm ³ E1-Bergrennen Diesel	bis 3000 cm ³	über 3000 cm ³

*Klasse 21 = E1-Bergrennen Diesel bis 2000 cm³ Effectivhubraum

Gruppe GT1, GT2, GT3, R-GT		
Klasse 24	Klasse 25	Klasse 26
bis 1600 cm ³	bis 2000 cm ³	über 2000 cm ³

DIVISION 2:

Gruppe E2-SH			
Klasse 27	Klasse 28	Klasse 29	Klasse 30
bis 1300 cm ³	bis 1600 cm ³	bis 2000 cm ³	bis 6500 cm ³

<ul style="list-style-type: none"> - Sportwagen der Gruppe E2-SC nach aktuellem Anhang J (Art. 277) - Sportwagen der Gruppe C3 nach Anhang J 1998 (Art. 260), Baujahr vor 1999, - Sportwagen der Gruppe CN nach Anhang J 2003 (Art. 259) oder nach aktuellem Anhang J, - CSC 			
Klasse 35	Klasse 36	Klasse 37	Klasse 38
bis 1300 cm ³	bis 1600 cm ³	bis 2000 cm ³	bis 3000 cm ³

<ul style="list-style-type: none"> - Formelfahrzeuge der Gruppe D (Formel 3 nach aktuellem Anhang J, Art. 277, - Formelfahrzeuge der Gruppe E2-SS ohne Aufladung mit max. 3000 ccm (nach aktuellem Anhang J, Art. 277 und den zusätzlichen DMSB-Vorschriften) - Historische Formelfahrzeuge nach Anhang K zum ISG (z. B. Formel Junior, Formel 2, Formel 3, Marken-Formel etc.). Diese Fahrzeuge werden beschränkt auf die Perioden F bis inkl. JR und max. 3000 ccm und benötigen einen gültigen internationalen FIA Historic Technical Passport oder einem nationalen DMSB Historic Technical Passport 			
Klasse 39	Klasse 40	Klasse 41	Klasse 42
bis 1300 cm ³	bis 1600 cm ³	bis 2000 cm ³	bis 3000 cm ³

Artikel 9 – Angaben zur Strecke

Alle Wettbewerbe werden auf der Rennstrecke

Kreisstraße A 16 Mickhausen-Münster nach Birkach
ausgetragen

Die Streckenlänge beträgt

2200 m

Artikel 10 –Start

Die Fahrzeuge werden gemäß gültigem DMSB-Streckenlizenz in Abständen von mindestens 30 Sek. gestartet.

Artikel 11 – Parc Fermé

Das Fahrerlager gilt als Parc Fermé für den Wettbewerb nach Teil B dieser Ausschreibung.

Alle Fahrzeuge dürfen vor Ablauf der Protestfrist (30 Minuten nach Aushang des Klassenergebnisses) gemäß ISG bzw. DMSB Berg Reglement Art. 11 nicht entfernt werden. Sie müssen für Nachuntersuchungen zur Verfügung stehen. Der Rennleiter wird die Teilnehmer über die Aufhebung des Parc Fermé informieren (z. B. Lautsprecherdurchsage).

Artikel 12 – Preise

12.1 Pokale, Geld- und Sachpreise werden entsprechend der Regelungen aus Teil A, Artikel 8 vergeben.

Artikel 13 – Sportwarte

Organisationsleiter:	<u>Günter Hetzer</u>		
Rennleiter:	<u>Jill Balkes</u>	Liz.-Nr.	<u>1134474</u>
stellv.Rennleiter:	<u>Kevin Ferner</u>	Liz.-Nr.	<u>1076269</u>
Rennsekretär:	<u>Günter Hetzer</u>		
Leiter der Streckensicherung:	<u>Fabian Balkes</u>	Liz.-Nr.	<u>1161583</u>
Zeitnahme (Obmann):	<u>Thomas Stoll</u>	Liz.-Nr.	<u>1081706</u>
Techn. Kommissare (Obmann):	<u>Rüdiger Kleinschmidt</u>	Liz.-Nr.	<u>1039644</u>
	<u>Christian Schleicher</u>	Liz.-Nr.	<u>1078852</u>
	<u>Thomas Eichholzer</u>	Liz.-Nr.	<u>ASS 316</u>
	<u>Hans Dichtl</u>	Liz.-Nr.	<u>1171986</u>
Medizinischer Einsatzleiter:	<u>Thomas Karnstedt</u>	Liz.-Nr.	<u>1178254</u>
Startrichter:	<u>Wolfgang Lehner</u>		
Zielrichter:	<u>Klaus Gerbert</u>		
Sachrichter Schikane:	<u>Christian Hruschka</u>		
Umweltbeauftragter:	<u>Axel Hartl</u>		

Article 14 – Stewards

Sportkommissar (Vorsitz):	<u>Reinhold Hofmann</u>	Liz.-Nr.	<u>1058490</u>
	<u>Stan Minarik</u>	Liz.-Nr.	<u>1 FAS</u>
	<u>Giorgio Croce</u>	Liz.-Nr.	<u>CSAI 22715</u>
DMSB-Delegierter:	<u>TBA via Bulletin</u>		

Artikel 15 – Weitere Bestimmungen

entsprechend Anhang 1

Artikel 16 – Protest und Berufung

Bei Protesten und Berufung gelten das Internationale Sportgesetz der FIA, das Veranstaltungsreglement des

DMSB, die Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB sowie bei Berufungen zur FIA die Rechts- und Verfahrensordnung der FIA. Für den nationalen Wettbewerb sind festgelegt

Protestkaution (DMSB)	
Status National A	€ 300,00
Status International	€ 500,00

Berufungskautions (DMSB):	
Status National A	€ 1000,00
Status International	€ 1500,00

(Protest- und Berufungskautions sind mehrwertsteuerfrei)

Wenn ein Protest eine Demontage und Remontage von verschiedenen Teilen des Fahrzeuges des Protestgegners erfordert, sind die zu erwartenden Kosten durch einen von den Sportkommissaren festgelegten Vorschuss zu garantieren.

Der Veranstalter erklärt, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird.

Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass alle vom Veranstalter eingesetzten Helfer und Beteiligten, die keiner Lizenzierung unterliegen, verpflichtet werden, die Bestimmungen der FIA und des DMSB anzuerkennen und einzuhalten.

DMSB-Reg.-Nr. 210/2017 vom 30.06.2017

1 – Sonderbestimmungen des Veranstalters

- 1.1. Der Rennleiter behält sich das Recht vor, eine zusätzliche Fahrerbesprechung während der Veranstaltung anzusetzen, an der die Fahrer persönlich teilnehmen müssen. Eine solche Entscheidung wird den Teilnehmern rechtzeitig mitgeteilt.
- 1.2. Die Teilnehmer sind verpflichtet, ausschließlich die durch den Veranstalter zugewiesenen Fahrerlagerplätze zu belegen. Zuwiderhandlungen werden durch die Sportkommissare mit Strafe belegt.
- 1.3. Die Teilnehmer und Teammitglieder verpflichten sich so zu verhalten, dass niemand gefährdet oder mehr als unbedingt notwendig belästigt wird. Im Speziellen ist das Führen von motorisierten Fahrzeugen durch Kinder im Veranstaltungsbereich untersagt. Zuwiderhandlungen werden der Sportkommission für eine angemessene Bestrafung angezeigt.
- 1.4. Das Fahrerlager unterliegt nach den letzten Tagesrückführungen (Training und/oder Rennen) den Straßenverkehrsregeln (fahren nur mit zugelassenen Fahrzeugen und Fahrerlaubnis, Alkoholgrenze usw.). Nur Bewegungen von Wettbewerbsfahrzeugen für technische Zwecke sind bis Sonnenuntergang, danach auf spezielle Anfrage möglich, wobei Punkt 1.3 unbedingt beachtet werden muss. Verstöße werden durch die Polizei geahndet
- 1.5. Alle Durchfahrtswege im Fahrerlager sind so frei zu halten, dass mindestens eine halbe Straßenseite offenbleibt (Rettungsweg!). Das Durchdrehen der Räder ist im Fahrerlager streng untersagt. Zuwiderhandeln wird von den Sportkommissaren geahndet.
- 1.6. Bei allen Fahrzeugbewegungen im Veranstaltungsbereich sind alle Fahrer verpflichtet, die Sicherheitsgurte anzulegen. Für Fahrer von ein- und zweisitzigen Rennwagen ist dabei das ordnungsgemäße Tragen der Sturzhelme obligatorisch, für Fahrer von Tourenwagen wird dies empfohlen.
- 1.7. Es ist verboten jedwede Personen bei der Rückführung an Bord zu nehmen. Zuwiderhandlung wird von den Sportkommissaren geahndet und kann bis zum Ausschluss von der Veranstaltung führen.
- 1.8. Startreihenfolge: aufsteigende Klassenfolge, innerhalb dieser in absteigender Startnummernfolge.
- 1.9. Die Bedingungen für die Zulassung zum Start des Rennens sind wie folgt:
 - 1.9.1 Für die Wertung zum FIA International Hill Climb Cup:
 - a) 1 vollendeter Trainingslauf im offiziellen Training (siehe FIA IHCC Sporting Regulations Art. 17.5.2).
 - b) Sonderfälle werden von den Sportkommissaren in deren eigenem Ermessen entschieden.
 - 1.9.2 Für die Wertung zu den Nationalen Prädikaten:
 - a) 2 vollendete Trainingsläufe im offiziellen Training (siehe DMSB-Berg-Reglement 2017 Art. 3.4)
 - b) Sonderfälle werden von den Sportkommissaren in deren eigenem Ermessen entschieden.
- 1.10. Die Bedingungen für das Erstellen der Klassements sind die folgenden:
 - a) Für jeden Fahrer des kompletten startberechtigten Fahrerfeldes werden die Zeiten der besten zwei durchgeführten Rennläufe zum Wertungsergebnis addiert, wobei die schnellere Gesamtzeit die Siegerreihenfolge bestimmt.
 - b) Ein in einem Lauf nicht klassifizierter Teilnehmer ist, sofern die persönlichen und Fahrzeug bedingten Sicherheitskriterien erfüllt sind, in den weiteren Rennläufen startberechtigt.

- 1.11 Sollte die Einfahrt in die Zielschikane (Parkplatzdurchfahrt) nicht passiert werden, ist die Fahrt gerade aus fort zu setzen. Zu dem jeweils betroffenen Lauf wird über die Zeitnahme eine **Strafzeit von 15 sec.** Addiert (Sachrichterentscheidung).
- 1.12 Die höchst zulässige Teilnehmerzahl gemeinsam aus Internationalem und Nationalem Wettbewerb ist auf 180 festgesetzt. Das Datum des gültigen Nenneingangs ist ausschlaggebend für die Zulassung, wobei Fahrer, die bereits Punkte bei den individuellen Meisterschaften gesammelt haben (der FIA International Hill Climb Cup hat Vorrang) und unter den ersten 10 Platzierten rangieren, bevorzugt werden.

DMSB-Reg.-Nr. 210/2017 vom 30.06.2017